



## SICHERHEITSDATENBLATT Kresto Special Wipes

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

<b>Produktname</b>	Kresto Special Wipes
<b>Produktnummer</b>	ULT150W,ULT150WRS,ULT70W,ULT150W-AUS

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Handreinigungsmittel

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** Deb- STOKO Europe GmbH  
 Bäckerpfad 25  
 47805 Krefeld  
 Deutschland  
 +49 (0)2151 7380 1827/28/29  
 info@debstoko.com

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon** Tel.: 030 30686 790

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung

**Physikalische Gefahren** Nicht eingestuft.  
**Gesundheitsgefahren** Nicht eingestuft.  
**Umweltgefahren** Nicht eingestuft.

**Umweltbezogen** Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

**Physikochemisch** Das Produkt ist entzündlich. Erhitzen kann entzündliche Dämpfe freisetzen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Sicherheitshinweise** EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt ist ein kosmetisches Produkt und von der Einstufung und den Kennzeichnungsregeln der Richtlinie 1999/45/EG für gefährliche Zubereitungen sowie der Verordnung EG Nr. 1272/2008 ausgenommen. Dies gilt nicht für die Maßgaben der Leichtentzündlichkeit, die in dieser Regelung dargelegt sind.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

## Kresto Special Wipes

<b>ETHANOL</b>		<b>30-60%</b>
CAS-Nummer: 64-17-5	EG-Nummer: 200-578-6	Reach Registriernummer: 01-2119457610-43-XXXX
<b>Klassifizierung</b>	<b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b>	
Flam. Liq. 2 - H225	F;R11	
Eye Irrit. 2 - H319		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

**Anmerkungen zur Zusammensetzung** Die dargestellten Daten entsprechen den jüngsten EU-Richtlinien.

**INCI**

Aqua  
 Alcohol Denat.  
 Dimethyl Glutarate  
 Glycerin  
 Dimethyl Succinate  
 Dimethyl Adipate  
 Trideceth-5  
 Parfum  
 Citric Acid  
 Phenoxyethanol  
 Tetrasodium Iminodisuccinate

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Information** Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert.

**Einatmen** Keine besonderen Empfehlungen.

**Verschlucken** Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

**Augenkontakt** Nicht relevant.

#### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Einatmen** Keine spezifischen Symptome bekannt.

**Verschlucken** Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.

**Hautkontakt** Keine spezifischen Symptome bekannt.

**Augenkontakt** Reizung der Augen und Schleimhäute.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Anmerkungen für den Arzt** Keine besonderen Empfehlungen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Mit folgenden Löschmitteln löschen: Wassersprühstrahl, Nebel oder Dunst. Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver. Trockenchemikalien, Sand, Dolomit usw..

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

## Kresto Special Wipes

<b>Spezielle Gefahren</b>	Das Produkt ist entzündlich. Erhitzen kann entzündliche Dämpfe freisetzen. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige Gase oder Dämpfe.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Schutz gegen störenden Staub erforderlich, wenn die Staubkonzentration in der Luft von mehr als 10 mg/m <sup>3</sup> überschritten wird. Kohlenoxide.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung** Die Brandbekämpfung soll aus Sicherheitsabstand oder geschütztem Bereich erfolgen.

**Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer** Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Persönliche Vorsorgemaßnahmen** Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen** Verschüttungen sind zu sammeln und zu entsorgen gemäß den Angaben in Kapitel 13.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden zur Reinigung** Sammeln und in einen geeigneten Entsorgung-Behälter füllen und sicher verschließen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte** Angaben zur Abfallentsorgung sind in Kapitel 13 beschrieben.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen bei der Verwendung** Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Schutzmaßnahmen zu der Lagerung** In dicht geschlossenen Originalbehältern bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren.

**Lagerklasse(n)** Lager für entzündbare Feststoffe.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)** Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

#### **ETHANOL**

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 500 ppm 960 mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 1000 ppm 1920 mg/m<sup>3</sup>

Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

## Kresto Special Wipes

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

**Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen** EU = Indikative Werte in Übereinstimmung mit der Kommissionsrichtlinie 91/322/EEC.

### ETHANOL (CAS: 64-17-5)

<b>DNEL</b>	Gewerbe - Inhalation; Lokale Wirkungen: 1900 mg/m <sup>3</sup> Gewerbe - Hautkontakt; Langfristig Systemische Wirkungen: 343 mg/kg/d Gewerbe - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 950 mg/m <sup>3</sup> Verbraucher - Inhalation; Lokale Wirkungen: 950 mg/m <sup>3</sup> Verbraucher - Hautkontakt; Langfristig Systemische Wirkungen: 206 mg/kg/d Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 114 mg/m <sup>3</sup> Verbraucher - Verschlucken; Langfristig Systemische Wirkungen: 87 mg/kg/d
<b>PNEC</b>	- Meerwasser; 0.79 mg/l - Süßwasser; 0.96 mg/l - Intermittierende Freisetzung; 2.75 mg/l - Kläranlage; 580 mg/l - Sediment (Süßwasser); 3.46 mg/kg - Sediment (Meerwasser); 2.9 mg/l - Erde; 0.63 mg/kg

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Hygienemaßnahmen** Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**Atemschutzmittel** Nicht relevant.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Erscheinung</b>	Reinigungstuch
<b>Farbe</b>	Weiss.
<b>Geruch</b>	Fruchtig.
<b>pH</b>	pH (konzentrierte Lösung): 5.0-8.0
<b>Flammpunkt</b>	24 deg C°

obere/untere Entzündbarkeits- : :  
oder Explosionsgrenzen;

### 9.2. Sonstige Angaben

**Andere Informationen** Nicht relevant.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität** Keine besonderen Bedenken hinsichtlich der Stabilität.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

## Kresto Special Wipes

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Nicht bestimmt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Unverträgliche Bedingungen** Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien** Es wird wahrscheinlich kein bestimmtes Material oder Materialengruppe mit dem Produkt reagieren, und eine gefährliche Situation entstehen zu lassen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Schutz gegen störenden Staub erforderlich, wenn die Staubkonzentration in der Luft von mehr als 10 mg/m<sup>3</sup> überschritten wird. Kohlenoxide.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Allgemeine Information** Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

**Einatmen** Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

**Verschlucken** Es werden keine schädlichen Auswirkungen von Mengen erwartet, die zufällig aufgenommen werden können.

**Hautkontakt** Hautreizung sollte nicht auftreten, bei empfohlener Verwendung.

**Augenkontakt** Reizung der Augen und Schleimhäute.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Ökotoxizität** Das Produkt wird nicht als umweltgefährlich eingeschätzt.

### 12.1. Toxizität

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Das/die netzmittel in diesem Produkt entspricht/entsprechen bezüglich der Biologischen Abbaubarkeitskriterien den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und zur Verfügung gestellt, bei direkter Nachfrage oder Anfrage eines Detergentienherstellers.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotential** Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität** Mobil.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere nachteilige Eeffekte** Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

## Kresto Special Wipes

<b>Allgemeine Information</b>	Abfall sollte als nachweispflichtiger Abfall abgewickelt werden. Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.
<b>Entsorgungsmethoden</b>	Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden. Produkte sollten wiederverwendet oder recycelt werden, wann immer möglich.

### ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	3175
UN Nr. (IMDG)	3175
UN Nr. (ICAO)	3175

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)
Richtiger technischer Name (IMDG)	SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)
Richtiger technischer Name (ICAO)	SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)
Richtiger technischer Name (ADN)	SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL)

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	4.1
ADR/RID Gefahrzettel	4.1
IMDG Klasse	4.1
ICAO class/division	4.1

#### Transportzettel



#### 14.4. Verpackungsgruppe

IMDG Verpackungsgruppe	II
IMDG Verpackungsgruppe	II
ICAO Verpackungsgruppe	II

#### 14.5. Umweltgefahren

##### Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-A, S-I
Gefahrendiamant	1Z

## Kresto Special Wipes

**Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)** 40

**Tunnelbeschränkungscode** (E)

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und IBC-Code

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

##### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

###### EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.  
Richtlinie 91/322/EWG der Kommission vom 29. Mai 1991 zur Festsetzung von Richtgrenzwerten zur Durchführung der Richtlinie 80/1107/EWG des Rates über den Schutz der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische, physikalische und biologische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.  
RICHTLINIE 2000/39/EG DER KOMMISSION vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (in der geänderten Fassung).  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

**Wassergefährdungsklassifizierung** WGK 1

##### 15.2. Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Änderungsgründe** Änderungen Hinweis: Linien innerhalb des Randes zeigen wichtige Änderungen gegenüber der Vorgängerversion.

**Änderungsdatum** 19.08.2015

**Änderung** 3

**Ersetzt Datum** 18.08.2015

**Volltext der Gefahrenhinweise** Nicht klassifiziert.  
R11 Leichtentzündlich

**Volltext der Gefahrenhinweise** H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.